



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2019 | Freitag, den 18. Januar 2019 | Nr 1/2

Kinderfasching der Stadt Uffenheim

durchgeführt
vom AWO-ÖV Uffenheim



**Wann: am Sonntag, 10.02.2019,
in der Stadthalle Uffenheim**



Mit dabei sind:

- DJ Brandy
- Ramona und Julia
- „Dancing Girls“ & Jugendgarde Ippesheim
- „Schmetterlinge“, „Unicorns“ & „No Names“

Eintritt frei

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: ca. 17:30 Uhr

Bitte verkleidet erscheinen!

BeTa-Artworks - Fotolia



Schweinemarkt (Eckstein)



NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160
Polizeiwache Uffenheim 09841 66160
 (Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0
 Bereitschaft 0171 6948999
Strom (E – Werk) 09842 9858-0
 Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)
Störungsdienst Erdgas 0800 2343600
Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie
 Beratung bei psychischer Erkrankung und in
 seelischen Krisensituationen
 (Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:
 täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Telefonzeiten:
 täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
 täglich ab 13:00 Uhr
 0931 84324

Notfälle:
 täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr
 täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr
 0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte

19./20.01.2019

Dr. Uta Knevelkamp, Kellerweg 7,

91462 Dachsbach Tel. 09163 7545

26./27.01.2019

Stefanie Lenz, Hauptstraße 44,

91459 Markt Erlbach Tel. 09106 924400

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Apothekennotdienst

Vom **19.01.2019 bis 25.01.2019** hat die Klingentor-Apotheke, Tückelhäuser Straße 9, 97199 Ochsenfurt, Notdienst.

Vom **26.01.2019 bis 01.02.2019** hat die Franken-Apotheke, Ansbacher Straße 5, 97215 Uffenheim, Notdienst.

Der Notdienst ist uneingeschränkt in der angegebenen Zeit erreichbar.

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen:

<http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim, Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)

Telefon: 09161 92 3475

Montag 08:30 bis 12:30 Uhr

Dienstag und Mittwoch 08:30 bis 12:30 Uhr

und 13:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag **geschlossen**

Freitag 08:30 bis 17:00 Uhr

..... **durchgehend**

Samstag 08:30 bis 12:30 Uhr

Bauschuttplatz und Kompostplatz Uffenheim, Richtung Custenlohr („Bei den Drei Kreuzen“)

Karl Lutz (ungerade Woche; Do.-Sa.) 0151 62422926

Karl Müller (gerade Woche; Do.-Sa.) 0151 62422927

Heino Götz (Mo.-Mi.) 0151 62422925

Bauschuttplatz:

Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.

Kompostplatz:

Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Öffnungszeiten März bis Oktober (Frühjahr/Sommer)

Montag bis Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten November bis Februar (Herbst/Winter)

Montag bis Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten zusätzlich – nur KOMPOSTPLATZ:

ganzjährig Samstag 14:00 bis 16:00 Uhr

Containerstandorte in Uffenheim

Altglas - Altmetall

- Alte Bahnhofstraße
- Krankenhausstraße
- Kläranlage
- Schillerstraße
- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)

Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage

Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.

Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 5. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Mittwoch, 23.01.2019, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: Sandra.Uhl@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Grundsteuer am 15.02.2019 fällig

Die 1. Grundsteuerrate ist am 15.02.2019 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Rate ist aus dem letzten Grundsteuerbescheid ersichtlich.

Grundsteuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die Rate pünktlich zu überweisen.

Bei Zahlungsverzug müssen leider Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Gewerbsteuer am 15.02.2019 fällig

Gewerbsteuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden darauf hingewiesen, dass die 1. Vorauszahlungsrate am 15.02.2019 zur Zahlung fällig ist. Bei Zahlungsverzug müssen leider Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden. Die Höhe der Vorauszahlungsrate ist aus dem letzten Gewerbesteuer-Vorauszahlungsbescheid ersichtlich.

Die Abbuchung erfolgt zum 15.02.2019.



Lampe, 1. Bürgermeister

Festsetzung der Grundsteuer

für das Rechnungsjahr 2019

Die Grundsteuer für das Jahr 2019 wird gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Die bisherigen Hebesätze für die

Grundsteuer A	=	410 v. H.
und Grundsteuer B	=	370 v. H.

bleiben unverändert.

Die Ausstellung bzw. der Versand von Jahresbescheiden entfällt daher. Sollten sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge oder Hebesätze) ändern, werden entsprechend neue Bescheide erstellt.



Lampe, 1. Bürgermeister

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen¹ Form.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird

ist der Widerspruch einzulegen bei

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
Marktplatz 16, 97215 Uffenheim

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach erhoben werden.

Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird

ist die Klage beim

Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach
Promenade 24 - 28
91522 Ansbach

zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

¹ Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Verwaltungsgemeinschaft
Uffenheim

II/20-ka/uhl-941

Uffenheim, 09.01.2019

Amtliche Bekanntmachung

der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

I.

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim hat in der Sitzung am 20.11.2018 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen.

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2019 in Kraft.

Die Haushaltssatzung wird hiermit amtlich bekannt gemacht. Sie liegt in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Uffenheim, Rathaus, Marktplatz 16 (Zi.Nr. 202) zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Gemäß Art. 65 Abs. 3 Satz 3 GO wird die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan ab dem 18.01.2019 bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Rathaus Zi. Nr. 202, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme öffentlich zugänglich gemacht.

II.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.



W. Lampe, Vorsitzender

Haushaltssatzung

der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des Art. 8 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung für den Freistaat Bayern in Verbindung mit den Art. 40, 41 ff des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit sowie der Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.127.400,00 EURO und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 320.000,00 EURO ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Umlagen der Mitgliedsgemeinden nach Art. 8 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung werden wie folgt festgesetzt:

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Jahr 2019 auf

1.760.000,00 EURO festgesetzt.

Davon tragen

1. die Stadt Uffenheim
61,5 % von 1.760.000,00 Euro = 1.082.400,00 EURO
2. die Mitgliedsgemeinden (ohne Uffenheim)
38,5 % von 1.760.000,00 Euro = 677.600,00 EURO

Das Umlagesoll der übrigen Gemeinden richtet sich nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden nach dem Stand vom 31.12.2017.

§ 5

Die Umlagen der Mitgliedsgemeinden für die Grund- und Mittelschule Uffenheim werden wie folgt festgesetzt:

Verwaltungsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes für das Jahr 2019 wird auf
730.000,00 Euro
festgesetzt und nach der Schülerzahl auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt.

2. Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebliche Schülerzahl nach dem 01. Oktober 2018 auf
509 Schüler
festgesetzt.

Investitionsumlage

1. Die Investitionsumlage im Vermögenshaushalt für das Jahr 2019 wird auf
66.000,00 Euro
festgesetzt und nach der Schülerzahl auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt.
2. Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebliche Schülerzahl nach dem 01. Oktober 2018 auf
509 Schüler
festgesetzt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 600.000,00 Euro festgesetzt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2019 in Kraft.

Uffenheim, den 22.12.2018
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim



W. Lampe
Gemeinschaftsvorsitzender



Stadt Uffenheim
I/10-be/uhl-026.01

Uffenheim, 08.01.2019

Amtliche Bekanntmachung Einladung zur Bürgerversammlung

am Mittwoch, den 13. Februar 2019, um 19:30 Uhr
im Gasthaus „Zum goldenen Stern“, im Ortsteil
Rudolzhofen der Stadt Uffenheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorstellung des Ergebnisses des Innenentwicklungskonzeptes für Rudolzhofen, Langensteinach, Kleinhartbach und Uttenhofen

Zu dieser Bürgerversammlung sind alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt einschließlich der Stadtteile recht herzlich eingeladen.



W. Lampe
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Die Stadt Uffenheim, vermietet

voraussichtlich ab 01.03.2019

im Wohnhaus in **Uffenheim**

Geckenheimer Steig 17/Erdgeschoss links

eine abgeschlossene Wohnung.

Die ca. 75 qm große Wohnung, geeignet für Familien mit Kind, besteht aus

3 Zimmer, 1 Küche, 1 Duschaum mit WC,

1 separates WC, 1 Flur,

**sowie jeweils einem Dachboden-
und Unterstellhallenanteil,**

Kfz.-Stellplatz und Zugang zu einem Gartenanteil.

Die Wohnräume sind mit Erdgas befeuerter Zentralheizung ausgestattet. Die monatliche Grundmiete beträgt **324 Euro** zuzüglich Nebenkosten. Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt nach der Höhe des Verbrauchs.

Mietinteressenten werden gebeten, eine schriftliche Bewerbung bis spätestens

Montag, 04. Februar 2019

bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus) Zimmer 101 einzureichen.

Uffenheim, den 14.01.2019



Wolfgang Lampe, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung

Wasserrecht;

Einleitung von Niederschlagswasser aus dem Baugebiet Süd in den Heßbach, Flnr. 4207, einen Graben zum Heßbach, Flnrn. 3624 und 3594 und einen Graben zum Hainbach, Flnr. 4202, Gemarkung Uffenheim, Stadt Uffenheim

Der Bescheid des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim vom 12.12.2018, Aktenzeichen 42-6326-0019-2018-st, sowie die geprüften Antragsunterlagen liegen ab **25.01.2019**, zwei Wochen lang bis einschließlich **08.02.2019** während der allgemeinen Dienststunden bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim (Zimmer 205) und im Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch (Zimmer A 214) zur Einsichtnahme aus.

Der Bescheid, die Antragsunterlagen (soweit digital vorhanden) und dieser Bekanntmachungstext sind auch auf den Internetseiten des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim unter folgendem Link abrufbar: www.kreis-nea.de/qr/27a.

Aus technischen Gründen konnten die Prüf- und Genehmigungseintragungen nicht in den digitalen Plansatz übertragen werden. Die vollständigen Planunterlagen liegen in Papierform für Sie zur Einsicht bereit.

Der Bescheid des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim vom 12.12.2018, Aktenzeichen 42-6326-0019-2018-st, wurde dem Träger des Vorhabens zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (Art. 69 Satz 2 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) i. V. m. Art. 74 Abs. 4 Satz 3 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden beim

Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach,

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**¹ Form. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- ¹ Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig. (Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt)



1. Bürgermeister

Bekanntmachung

Wasserrecht;

Einleiten von Mischwasser aus Welbhausen in den Hainbach, Flnr. 250 und von Niederschlagswasser aus Welbhausen in einen Graben zum Hainbach, Flnr. 259/2, den Hainbach, Flnr. 926/3 sowie den Gießgraben, Flnr. 703/2, alle Gemarkung Welbhausen, Stadt Uffenheim

Der Bescheid des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim vom 12.12.2018, Aktenzeichen 42-6323-0011-2018-st, sowie die geprüften Antragsunterlagen liegen ab

25.01.2019, zwei Wochen lang bis einschließlich **08.02.2019** während der allgemeinen Dienststunden bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim (Zimmer 205) und im Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch (Zimmer A 214) zur Einsichtnahme aus.

Der Bescheid, die Antragsunterlagen (soweit digital vorhanden) und dieser Bekanntmachungstext sind auch auf den Internetseiten des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim unter folgendem Link abrufbar: www.kreis-nea.de/qr/27a.

Aus technischen Gründen konnten die Prüf- und Genehmigungseintragungen nicht in den digitalen Plansatz übertragen werden. Die vollständigen Planunterlagen liegen in Papierform für Sie zur Einsicht bereit.

Der Bescheid des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim vom 12.12.2018, Aktenzeichen 42-6323-0011-2018-st, wurde dem Träger des Vorhabens zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (Art. 69 Satz 2 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) i. V. m. Art. 74 Abs. 4 Satz 3 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden beim

Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach,

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**¹ Form. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- ¹ Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig. (Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt)



1. Bürgermeister

Bekanntmachung

Wasserrecht;

Einleitung von Mischwasser aus Rudolzshofen in einen Graben zum Heßbach, Flnr. 255/1, sowie von Niederschlagswasser aus Rudolzshofen in einen Graben zum Heßbach, Flnr. 252 und einen Straßengraben, Flnr. 527, Gemarkung Rudolzshofen, Stadt Uffenheim

Der Bescheid des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim vom 12.12.2018, Aktenzeichen 42-6323-0010-2018-st, sowie die geprüften Antragsunterlagen liegen ab **25.01.2019**, zwei Wochen lang bis einschließlich **08.02.2019** während der allgemeinen Dienststunden bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim (Zimmer 205) und im Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch (Zimmer A 214) zur Einsichtnahme aus.

Der Bescheid, die Antragsunterlagen (soweit digital vorhanden) und dieser Bekanntmachungstext sind auch auf den Internetseiten des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim unter folgendem Link abrufbar: www.kreis-nea.de/qr/27a.

Aus technischen Gründen konnten die Prüf- und Genehmigungseintragungen nicht in den digitalen Plansatz übertragen werden. Die vollständigen Planunterlagen liegen in Papierform für Sie zur Einsicht bereit.

Der Bescheid des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim vom 12.12.2018, Aktenzeichen 42-6323-0010-2018-st, wurde dem Träger des Vorhabens zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (Art. 69 Satz 2 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) i. V. m. Art. 74 Abs. 4 Satz 3 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden beim

Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach,

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**¹ Form. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- ¹ Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig. (Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt)



1. Bürgermeister

Bekanntmachung über die Eintragung für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“

siehe Seite 7



Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die offene Ganztagschule an der Mittelschule Uffenheim eine **Ergänzungskraft mit 14 Wochenstunden, als Schwangerschaftsvertretung, ein.**

Wir bieten:

Die Ganztagschule bietet viele Möglichkeiten, sich kreativ, sozial und sportlich einzubringen. Sie sind mitverantwortlich für eine Gruppe mit ca. 20 Schüler/innen, mit denen Sie wie folgt den Ganztag strukturieren:

- Hausaufgabenbetreuung (keine Nachhilfe)
- Gestaltung und Durchführung altersgemäßer Freizeitangebote
- Kontakt zu Schule und Eltern
- Arbeitszeiten: Mo-Do, in den Ferien frei

Sie bringen mit:

- Ausbildung im pädagogischen Bereich oder Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Freude im Umgang Kindern und Jugendlichen
- Kreativität im musikalischen, künstlerischen oder sportlichen Bereich
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit

Die Beschäftigung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes.

Wenn Sie Interesse an diesem Arbeitsplatz haben, dann bewerben Sie sich bitte mit den aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens **01.02.2019** bei der

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim,
(09842/207-20 bzw. -18,) Marktplatz 16, 97215 Uffenheim



Stellenausschreibung

Stadt Uffenheim

sucht ab dem 1.4.2019 einen Mitarbeiter (m, w, d) für die Stadtbücherei mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 10 Stunden.

Aufgabengebiet:

- Anlage und Pflege von Benutzerdaten
- Medienausgabe
- Rücksortierung der Bücher und Regalkontrolle
- Erteilung von Auskünften
- Kassenabrechnung

Anforderung:

- Kenntnisse in der Anwendung der in der öffentlichen Verwaltung üblichen Textverarbeitungsprogramme (Word, Excel u.s.w.)
- Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit u. Teamfähigkeit
- Selbstständigkeit

Wir bieten eine dauerhafte Anstellung und die üblichen tariflichen Leistungen (TVöD) des öffentlichen Dienstes.

Wenn Sie Interesse an diesem Arbeitsplatz haben, dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, sonstige Qualifikations- und Tätigkeitsnachweise) bis spätestens **15.02.2019** bei der

Stadt Uffenheim,
09842/207-20, - 88 bzw. -18, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim

Meldeamt und Standesamt am 21.01.2019 vormittags geschlossen!



Aufgrund einer Fortbildung sind das Einwohnermeldeamt und das Standesamt am **Montag, 21.01.2019, vormittags** geschlossen! Der Parteiverkehr ist wieder ab 14:00 Uhr möglich!

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

E-Carsharing mit der Firma Mikar



Elektrobus, Foto: Stadt Uffenheim

In Uffenheim gibt es seit einiger Zeit ein E-Carsharing-Angebot in Kooperation mit der Firma Mikar. Das Auto, ein 7-Sitzer E-Kleinbus steht am Kolbodyplatz an der Lade-station.

Die kostenlose Registrierung erfolgt über die Webseite der Firma unter

www.mikar.de. Neukunden müssen ein Formular ausfüllen und absenden. Der Vertrag wird dem Kunden dann per Mail von der Firma Mikar zugesandt, der dann zusammen mit dem gültigen Führerschein und Lichtbildausweis bei der Stadt Uffenheim, Zimmer 201 zur Beglaubigung vorgelegt werden soll. Danach erhält er von der Firma Mikar eine persönliche mikar[d] zugesendet.

Dann kanns losgehen und der Kleinbus kann gebucht werden. Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage der Firma Mikar unter: <https://www.mikar.de/> oder unter <https://www.uffenheim.de/leben/mobilitaet/e-carsharing/>.

Anlage 2b

Stadt Uffenheim
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

**BEKANNTMACHUNG
über die Eintragung für das Volksbegehren**

„Rettet die Bienen!“

(Eintragsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

1. Die Gemeinde bildet einen Eintragsbezirk.
- Die Gemeinde ist in _____ Zahl
Eintragsbezirke eingeteilt.

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Eintragsbezirk		Eintragsraum		
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	Öffnungszeiten	barrierefrei ja / nein
	Gesamtes Gebiet der Stadt Uffenheim	Rathaus Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim -Zimmer- 2	Montag - Freitag von 08:00 -12:00 Uhr Mo - Do: von 13:00 - 16.00 Uhr Do: 07.02.19 von 13.00 bis 20:00 Uhr Sa: 09.02.19 von 10:00 - 12:00 Uhr	ja

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragsraum des Eintragsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.
4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 13. November 2018 nach Art. 65 LVG, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 46 vom 16. November 2018 veröffentlicht (berichtigt mit Bekanntmachung vom 30. November 2018, Staatsanzeiger Nr. 49 vom 7. Dezember 2018). Diese Bekanntmachung ist in der Gemeindeverwaltung Stadt/VGem Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim¹ während der allgemeinen Öffnungszeiten niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

Uffenheim, 08.01.2019



W. Lampe, Vorsitzender

¹ Genaue Bezeichnung, Anschrift, Zimmer-Nr. der Niederlegungsstelle.

Veranstaltungskalender 2019

Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Veranstaltungskalender drucken und als Beilage im Mitteilungsblatt an die Bürgerinnen und Bürger verteilen lassen. Wir bitten Sie deshalb Ihre Veranstaltungen bis spätestens **31.01.2019** noch zu melden bzw. direkt in unsere Homepage (www.uffenheim.de) einzupflegen. Unter nachfolgendem Link müssen Sie sich dazu einmalig registrieren. Nach erfolgter Bestätigung der Registrierung können Sie dann Ihre Veranstaltungen eingeben.

<http://www.uffenheim.de/erleben/veranstaltungen/veranstaltungskalender/einreichen/>

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt!

Jeden **Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)



Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Zweiter Bürgermeister freute sich über Segenswünsche



Foto: Stadt Uffenheim

Sieben Sternsinger-Gruppen mit jeweils vier Kindern und Jugendlichen machten sich nach dem Aussendungsgottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche in Begleitung von Erwachsenen in und um Uffenheim wieder auf den Weg, um möglichst viele Spenden für die diesjährige Sternsinger-Aktion „Segen bringen, Segen sein. Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit!“ zu sammeln. Es gehört schon zum guten Brauch, dass die Gruppen auch das Uffenheimer Rathaus besuchen. Dort empfing sie Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch, der sich über die Segenswünsche freute und das alljährliche Engagement der Sternsinger für Kinder in Not lobte. Neben einer Spende von der Stadt für die Aktion erhielten die Sternsinger auch einen Gutschein einer Pizzeria. Dieser wird bei einem Nachtreffen im Mai gerne für die Verköstigung genutzt. Die Sternsinger besuchten neben vielen Wohnhäusern auch Seniorenheime, Vereinsveranstaltungen und statteten auch der Grundschule einen Besuch ab.

gk

Der Glockenstuhl der Spitalkirche wird saniert

Planung und Bauleitung liegen beim Stadtbauamt

Etlliches Aufsehen erregte am Mittwoch die Straßensperrung und der Kran vor der Spitalkirche in Uffenheim. Notwendig geworden war dies wegen der dringend notwendigen Sanierungsarbeiten am Glockenstuhl und der Glocken, die etwa fünf Wochen dauern werden. Die geschätzten Gesamtkosten betragen rund 20000 Euro.

Eine Firma aus Uffenheim entfernte dazu die Verblechung des Glockenhauses um den Glockenstuhl. Letzteren mit den zwei Glocken nahm dann die Spezialfirma Dürr aus Rothenburg ab. Zu Hilfe nahm sie dabei den Spezialkran der Firma Roll Kran und Arbeitsbühnen aus Crailsheim. Die Sanierungsarbeiten werden jetzt in der Werkstatt der Firma Dürr ausgeführt. Beim Herunterheben des Glockenstuhls waren auch Bürgermeister Wolfgang Lampe und Stadtbaumeister Jürgen Hofmann dabei. Norbert Holzmann, Stadtführer und Kenner der Kirchen, hat einiges über die Glocken zusammengetragen.



Nach seinen Worten befanden sich von jeher im Turm der Spitalkirche zwei Glocken. Die älteste große Glocke trug die Umschrift „Rex gloriae vale“ („Auf Wiedersehen König der Herrlichkeit“). Sie soll um das Jahr 1500 von Caspar Melchior Baltisser gegossen worden sein und ohne sonderlichen Klang gewesen sein. Die kleine Glocke war 1706 in Nürnberg gegossen worden. Sie trug die Umschrift „Johann Herold goss mich“. Diese beiden Glocken wurden, wie Norbert Holzmann recherchiert hat, im Jahre 1723 umgegossen. Dabei erhielt die große Glocke die Umschrift „Alles, was Odem hat, lobe den Herrn in seinem Heiligtum. 1723“. Die Glocke wog zwei Zentner und 55 Pfund und trug als besonderen Schmuck zwei gekreuzte Salbeiblätter in Form eines X. Die kleinere von beiden wurde alsbald wieder umgegossen. Sie trug dann die Umschrift „Friedrich Lösch goss mich von Crailsheim nach Uffenheim“. Sie soll einen „missklingenden Messington“ gehabt haben.





Fotos: Susanne Holzmann

Wie Holzmann aus Unterlagen herausgefunden hat, sind die Glocken 1863 erneut umgegossen worden. Die große Glocke trug dann die Umschrift „gegossen von der Friedrich Krauß und Söhnen in Heidingsfeld“.

Sie blieb zwar im Ersten Weltkrieg vom Einschmelzen verschont, wurde jedoch am 16. März 1942 zu Kriegszwecken abgenommen. Von der kleinen Glocke ist bekannt, dass sie im Juni 1917 zu Kriegszwecken abgenommen worden war. An die Stelle der kleinen Glocke trat 1920 eine 135 Kilogramm schwere Ersatzglocke mit feinem, aber ziemlich schwachen Klang. Sie trägt keinerlei Inschrift und wurde von einer Glockengießerei in Lauingen an der Donau gegossen. Sie hängt auch heute noch auf dem Turm und stammt laut Gutachten aus dem 15. Jahrhundert.

Die für Kriegszwecke genutzte untere, große Glocke wurde bereits 1946 durch die Turmglocke des Ansbacher Tores ersetzt. Sie trägt die Inschrift „Gos mich Nicolaus und Claudi Arnoldt von Dinkelsbühl Anno 1747“. Im Ansbacher Tor hängt heute nur noch eine Attrappe. Nach den Sanierungsarbeiten wird der Autokran den Glockenstuhl wieder an seinen angestammten Platz heben. Er wird wieder eingelecht. Des Weiteren wird eine neue Steuerung der Läutanlage installiert. Die Elektroarbeiten führen die Stadtwerke Uffenheim aus.

Text: Gerhard Krämer

Verschenkbörse

Zu verschenken

Küchenunterschrank zu verschenken

Abzuholen nach Rücksprache unter Tel. 0151 55859286.

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei



Montag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
.....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir stellen vor

Gott der Barbaren/Stephan Thome

China, Mitte des 19. Jahrhunderts. Eine christliche Aufstandsbewegung überzieht das Kaiserreich mit Terror und Zerstörung. Ein großer und weitblickender Roman über religiösen Fanatismus, über unsere Verführbarkeit und den Verlust an Orientierung in einer sich radikal verändernden Welt.

Die Schokoladenvilla/Maria Nikolai

Das Schicksal zweier Frauen. Das Erbe einer Familie. Die Geschichte einer Leidenschaft. Stuttgart, 1903: Als Tochter eines Schokoladenfabrikanten führt Judith Rothmann ein privilegiertes Leben im Degerlocher Villenviertel. Doch die perfekte Fassade täuscht. Judiths Leidenschaft gehört der Herstellung von Schokolade, jede freie Minute verbringt sie in der Fabrik und entwickelt Ideen für neue Leckereien.

Römisches Fieber/Christian Schnalke

1818. Franz Wercker, dessen Traum es immer war, Schriftsteller zu sein, flieht vor einer unseligen Familiengeschichte. Als ihn am Gardasee die Kräfte verlassen, will er seinem Leben ein Ende setzen. Die zufällige Begegnung mit dem jungen Dichter Cornelius Lohwaldt, der mit einem Stipendium des bayerischen Königs auf dem Weg nach Rom ist, ändert alles: Franz nimmt seine Identität an.

Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß/Manja Präkels

In einem scheinbar idyllischen Dorf Ende der 80er Jahre schwindet allmählich die DDR, die zuvor überall anwesend war und die Gesellschaft bis ins Private durchdrang. Zusehends tauchen andere auf, andere Gesinnungen, freiheitliche, doch auch nazistische. Mimi erlebt dies als Kind, ihre eigene Familie verändert sich, ist plötzlich gespalten. Und der Jugendfreund Mimis, Oliver, nennt sich plötzlich nicht nur Hitler, sondern agiert auch so. Er befiehlt die Dorfnazis, bis die Situation eskaliert. Manja Präkels beschreibt in ihrem Debütroman den Untergang der DDR und den Aufstieg rechter Gruppen in Brandenburg.

(Deutscher Jugendliteraturpreis 2018)

Kleine Sammlung fränkischer Dörfer/Helmut Haberkamm

Literarische Erkundungen, aufmerksame Illustrationen und ausgewählte Statistiken spüren fränkische Orte (u. a. Auernhofen) auf, die man so im doppelten Wortsinn noch nie gesehen hat.

Becoming: Meine Geschichte/Michelle Obama

Die kraftvolle und inspirierende Autobiografie der ehemaligen First Lady der USA.

Deutschland hat Rücken/Roland Liebscher-Bracht

Rückenschmerzen. Wie es so weit kommen konnte. Warum jetzt Schluss damit ist. Was Sie selbst dagegen tun können. Mit Selbsthilfeübungen für zu Hause.

Wandern mit Kindern/Margit Klemann

Das große Kinderwandererlebnisbuch Franken. Ein Wanderführer mit kreativen Tipps für Familienwanderungen.

DANKE!

Ihre Schenkung, Stiftung oder letztwillige Verfügung ermöglicht Kindern eine hoffnungsvolle Zukunft. Dafür von allen SOS-Kinderdorf-Kindern ein herzliches Dankeschön.

Dr. Daniela Späth und KollegInnen
Renatastraße 77 · 80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de




**SOS
KINDELDORF**

**Besuchen
Sie uns unter
sos-kinderdorf.de**

Young Generation

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN FÜR JUGENDLICHE

Mitarbeitercafé der Evang. Dekanatsjugend Uffenheim

S-BAR, Marktplatz 8,
jeden Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr

Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim

Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Straße 14,
samstags 19:00 Uhr

Terminänderungen sind möglich.

Infos: Jan Barthel, Tel. 09842 952759

CJB Uffenheim (Christlicher Jugendbund in Bayern)

Freitag, 20:00 bis 22:00 Uhr,
14- bis 26-Jährige, CJB-Raum, Bahnhofstraße 25, Uffenheim
Infos: cjbuffenheim@gmx.de oder www.cjb.de/uffenheim

DPSG-Pfadfinderstamm Uffenheim

Wölflinge (fünf bis zehn Jahre)
Donnerstag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Jungpfadfinder (elf bis 13 Jahre)
Montag 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Pfadfinder (14 bis 16 Jahre)
Mittwoch 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Rover (16 bis 20 Jahre),
samstags nach Vereinbarung
Die Gruppenstunden finden jeweils im katholischen Pfarrzentrum in der Karl-Arnold-Straße statt, selbstverständlich sind nicht nur katholische Kinder willkommen.
Weiter Informationen gibt es bei der Stammesvorsitzenden unter Telefon 0176 22743687.

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

19.01. zum 75. Geburtstag

Diana Eberhardt, Gerl.-v.-Hohenlohe-Straße 2

20.01. zum 93. Geburtstag

Luise Kilian, OT Welbhausen, Schnappgasse 8 B

20.01. zum 80. Geburtstag

Hildegunde Lichteneber, Spitalplatz 2

21.01. zum 82. Geburtstag

Frieda Heß, OT Welbhausen, Liebfrauengasse 66 A

22.01. zum 78. Geburtstag

Christel Schwab, Ringstraße 25

23.01. zum 88. Geburtstag

Armin Heubeck, Bei der Windmühle 37

23.01. zum 81. Geburtstag

Willi Reuter, OT Langensteinach, Langensteinach 10

23.01. zum 79. Geburtstag

Margareta Hauer, Albrecht-Eyring-Straße 2

24.01. zum 94. Geburtstag

Leonhard Fronhöfer, OT Welbhausen, Alte Uffenheimer Straße 16

24.01. zum 84. Geburtstag

Erwin Haager, OT Uttenhofen, Uttenhofen 9

25.01. zum 70. Geburtstag

Roland Schwemmer, Schillerstraße 17

26.01. zum 79. Geburtstag

Helene Hentschel, Friedrich-Wencker-Straße 3

26.01. zum 75. Geburtstag

Franz Lemberger, Bei der Windmühle 15

27.01. zum 83. Geburtstag

Georg Neef, OT Langensteinach, Langensteinach 39

27.01. zum 81. Geburtstag

Friedrich Schumann, Albrecht-Dürer-Straße 19

28.01. zum 88. Geburtstag

Erna Schmidt, Schillerstraße 13

28.01. zum 83. Geburtstag

Johann Hinnerkopf, Spitalplatz 2

28.01. zum 79. Geburtstag

Helmuth Holzmann, Jahnstraße 6

29.01. zum 90. Geburtstag

Katharina Schatz, Spitalplatz 2

29.01. zum 86. Geburtstag

Frida Nehmeier, OT Welbhausen, Alte Uffenheimer Straße 17

29.01. zum 76. Geburtstag

Friedrich Herbolsheimer, Ansbacher Straße 29

30.01. zum 79. Geburtstag

Johanna Zwettler, Spitalplatz 2

31.01. zum 93. Geburtstag

Margareta Bitterer, Mühlstraße 21

31.01. zum 84. Geburtstag

Gertrud Krämer, Ostmarkstraße 19

31.01. zum 70. Geburtstag

Walburga Schneck, Frühwaldstraße 15

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Streit Erich

Frankenbergstr. 1, 97215 Uffenheim
verstorben am 10.12.2018 78 Jahre

Schneck Anna

Rothenburger Str. 20, 97215 Uffenheim
verstorben am 18.12.2018 79 Jahre

Leidel Karl

Uttenhofer Weg 10, 97215 Uffenheim
verstorben am 20.12.2018 85 Jahre

Weber Paulina

Mühlstr. 18, 97215 Uffenheim
verstorben am 22.12.2018 78 Jahre

Herrmann Erwin

Gerl.-v.-Hohenlohe-Str. 8, 97215 Uffenheim
verstorben am 25.12.2018

80 Jahre

Geuder Erwin

Spitalplatz 2, 97215 Uffenheim
verstorben am 28.12.2018

73 Jahre

Hastreiter Elsa

Spitalplatz 2, 97215 Uffenheim
verstorben am 08.01.2019

93 Jahre

Geburten

Dönicke Emilie, geb. 06.10.2018

Eheschließungen**Eheschließung am 15.12.2018**

Panferov Vladislav
und Panferov Loredana geb. Racota

Eheschließung am 15.12.2018

Kern Dominic
und Kern Janet geb. Dönicke

Eheschließung am 31.12.2018

Krämer Christian
und Krämer Bianca geb. Strenzel

Die Feuerwehr informiert**Nikolaus besuchte wieder die Kinder****Weihnachtsbaum steht auf dem Schlauchturm**

Die Freiwillige Feuerwehr Uffenheim hat auch immer gute Ideen für Geschenke: Für die Kinder gab es vom Nikolaus einen eigenen Adventskalender der Feuerwehr.

Es ist einfach alle Jahre wieder schön: Am Samstag vor dem ersten Advent traf sich die Uffenheimer Feuerwehrfamilie, um ein paar gemütliche Stunden miteinander zu verbringen. Vor allem für die Kinder der Feuerwehrleute ist dies ein besonderes Ereignis. Für sie war der Höhepunkt sicher der Besuch des Nikolauses (Werner König), welcher nicht nur sein goldenes Buch und einen Sack voller Geschenke dabei hatte, sondern auch den Knecht Ruprecht (Andreas Albig). Der Nikolaus empfing die Kinder in der Fahrzeughalle und hatte für jedes Kind sowohl Lob als auch Tadel parat und natürlich ein Geschenk - einen Uffenheimer Feuerwehr-Adventskalender.

Den gab es auch für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, denen der Nikolaus ein besonderes Lob aussprach. Zuvor hatte die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Uffenheim wie in den vergangenen Jahren einen Weihnachtsbaum auf den Schlauchturm des Feuerwehrzentrums aufgestellt. Im Hof des Feuerwehrzentrums stand man bei verschiedenen Wärmequellen zusammen. Es gab diverse Leckereien wie Bratwürste und Glühwein sowie Kinderpunsch.

Text und Foto: Gerhard Krämer

Schulen/Fortbildung/VHS**Wieder zwei Nikolaus-Teams**

Erneut waren zwei Teams unterwegs, um alle Klassen in der C.-v.-B.-Schule mit Lebkuchen versorgen zu können: Wie immer ist am 6. Dezember der Nikolaus mit seinen Engeln unterwegs. Ira Strassinopoulos, Helene Saemann, Franziska Streng und Franziska Freitag waren die hübschen Träger der Lebkuchen, Daniel Hutzler, und Leon Heß (siehe Foto) verteilten insgesamt fast 1000 Lebkuchen! Jede Schülerin und jeder Schüler, aber auch Lehrer, Verwaltungsangestellte und viele anderen Mitarbeiter der Schule bekamen die leckeren Süßigkeiten - aber nur, wenn sie zuvor ein Lied oder ein Gedicht zum Besten gaben! Auch heuer konnte man „Extra-Nikoläuse“ an Einzelpersonen verschenken! Vor allem die Unterstufenschüler freuten sich über die süße Auflockerung des Unterrichts am Nikolaustag durch die Uffenheimer SMV; bei den Älteren war schon das ein oder andere Gedicht bzw. Lied etwas zäh, doch die Verteiler waren immer gnädig und versorgten alle mit Schoko!



Text und Bild: Ralf Lischka

Viele Pakete wurden abgeholt

Kurz vor Weihnachten nimmt wie jedes Jahr die Christian-von-Bomhard-Schule an der Aktion „Weihnachtstrucker“ der Evangelischen Landjugend in Bayern (ELJ) teil, bei der die Schülerinnen und Schüler (zusammen mit den Lehrkräften) eifrig sammeln. In einem Rundschreiben werden die Klassen zuvor aufgefordert zu helfen; anschließend werden dann von den einzelnen Klassen mit den Klassenleitern Päckchen (in diesem Jahr 33 Pakete) zusammengestellt oder es wird Geld (insgesamt 232 Euro) gespendet.

Dabei engagieren sich viele Bomhard-Schüler - vor allem der Unterstufenklassen der Realschule und des Gymnasiums - sehr stark, sodass heuer erneut zahlreiche Päckchen und viel Geld übergeben werden konnte.

Der Schulleiter, OStD Winfried Malcher (hinten in der Mitte links), freute sich mit den Kindern der 5 a R und deren Deutschlehrer Ralf Lischka (rechts) über die Hilfsbereitschaft zugunsten der Familien in den Zielgebieten Albanien, Bosnien und Rumänien.



Text und Bild: Ralf Lischka

Schöner Brauch im Lehrerzimmer



Inzwischen ist es schon Tradition, dass zu Weihnachten im Lehrerzimmer gewickelt wird! Etliche Kolleginnen und Kollegen machten wieder mit und hatten viel Spaß am Geschenkeausuchen für „ihre“ zugestellte Person! Bereits Anfang Dezember zogen alle Beteiligten einen Zettel mit Kollegennamen. Am letzten Schultag erfolgte dann die Verteilung der tollen Präsente (siehe Foto). Zuvor hatten alle sehr persönliche, prima passende Geschenke besorgt. Die Bomhard-Pädagogen hatten viel Freude beim Auspacken im Lehrerzimmer oder daheim unterm Baum.

Text und Bild: Ralf Lischka

Vielfältige Darbietungen

Zahlreiche musikalische Ensembles und eine rührende Verabschiedung gab es beim diesjährigen Weihnachtskonzert der Christian-von-Bomhard-Schule. Im vollbesetzten Atrium waren zahlreiche Kinder, Eltern, Verwandte, Lehrer und Angestellte der Schule vertreten. Gleich nach dem ersten weihnachtlichen „Begrüßungs“-Stück „Rudolph the red-nosed reindeer“ der Big Band hatte der Leitende Direktor, OStD Winfried Malcher, herzlich eröffnet und allen ein besinnliches Konzert gewünscht, „das uns aufs Fest einstimmt“. Als besonderen Gast begrüßte er den Ministerialbeauftragten der Realschulen Mittelfrankens, Herrn Michael Schmidt, der extra zum Konzert gekommen war, um der Bomhard-Schule einen Preis zu überreichen.

Anschließend wandte sich der Moderator, Musik-Fachschäftsleiter Peter Pretzer, an das Publikum: Er wünschte ebenfalls ein „friedliches Konzert“ und kündigte Josefine Reichenwallner (Q11) an, die am Klavier „Drei Nüsse für Aschenbrödel“ zum Besten gab und dafür viel Applaus erhielt.



Sehr mutig präsentierten die Solisten Anne Markert, Joshua Kraus und Jaqueline Ullrich (alle Achtklässler der Realschule) den Abba-Klassiker „I have a dream“.

Eine eindrucksvolle Einlage zeigte im Anschluss Aimeé Thomas (Q11), die nur mit Gitarre ausgerüstet „Knocking on heavens door“ zelebrierte. Mit „Die Apfelsine des Waisenkabens“ trug Clara Zeller (Q11) eine Weihnachtsgeschichte vor, die die Anwesenden sehr berührte und den Kern der Weihnachtsbotschaft verdeutlichte. Für eine kurze Unterbrechung der musikalischen Darbietungen sorgte dann der Ministerialbeauftragte der Realschulen Mittelfrankens; er überreichte eine Urkunde für den dritten Platz bei den „Außerunterrichtlichen Aktivitäten“ der Schule. Bevor das Orchester zum Einsatz kam, musste sich dessen Leiter, Clemens Menzel, noch etwas gedulden, denn Peter Pretzer hatte einige Überraschungen vorbereitet. Herr Menzel geht im Februar in den Ruhestand und war somit zum letzten Mal als Dirigent „seines“ Orchesters im Einsatz. Pretzer lobte seinen Musikkollegen, der in den letzten Jahrzehnten in Uffenheim „Spuren hinterlassen“ hat. Einige Spuren waren sogar zurückgekehrt und verstärkten sehr zur Freude von Clemens Menzel (siehe Foto) das Orchester bei den folgenden Stücken. Doch nicht nur ehemalige Musiksänger des Orchesters, auch drei Ex-Schüler des „Rhythmus-Ensembles“, die vor nahezu 30 Jahren hier das Trommeln erlernt hatten, kamen auf die Bühne und zeigten ihr noch vorhandenes Können. Dies war auch die Grundstimmung all derjenigen, die Herrn Menzel einige liebe Abschiedsworte mit auf den Weg gaben, egal ob Orchesterschüler, Kollegen oder Ehemalige: Immer habe es viel Spaß gemacht und es wurde einem sehr viel Wertschätzung durch ihren Musiklehrer entgegen gebracht. Es war ein „tolles gemeinsames Erleben von Musik, das geprägt hat“!

Mit guten Wünschen für den bald aus dem Dienst ausscheidenden sang der Chor der 6 a und b Gymnasium von Peter Pretzer „All das wünsch ich Dir“ (von Robert Haas). Der Unterstufen-Chor (Leitung: Clemens Menzel) trug dann zu noch mehr Vorfreude auf Weihnachten bei; mit „Stern über Bethlehem“ wurden die Zuhörer stimmungsmäßig erfasst und auf das Fest eingestimmt. Den Abschluss machte die Rockband unter der Leitung von Thomas Rohler. Kaum einer sang, summt, klatschte oder wippte nicht mit bei den beiden Hits „Last Christmas“ und „Merry Christmas everyone“.

Text und Bild: Ralf Lischka

Spannender Lesewettbewerb

Wie gewohnt fand der diesjährige Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs der Realschulen in der Bibliothek der C.-v.-B.-Schule statt. Jeweils zwei Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 7 a, b und c der Realschulabteilung hatten sich klassenintern beim Buchreferat durchgesetzt. Dabei ging es darum, ein Buch der Klasse zu präsentieren. Nach einer kurzen Einführung (Autor, weitere Werke, kurze Inhaltsangabe) stand das geschickte Vortragen im Mittelpunkt des Ganzen. Die Frage war, inwiefern die Referenten es schaffen, die Klasse bzw. jetzt beim schulinternen Entscheid die Jury in ihren Bann zu ziehen. Fachvorsitzende Nicole Herder gab ebenso wie der Leiter der Realschulabteilung, Ralf Lischka, der zu Beginn alle recht herzlich begrüßt hatte, am Ende ein großes Kompliment an alle: „Ihr seid gute Leser!“



Denn das Vorlesen war auf hohem Niveau und die Entscheidung am Schluss war ganz knapp.

Die Jury setzte sich wie immer aus folgenden Personen zusammen: Die Fachlehrer der siebten Deutschklassen Britta Soens, Heidi Klenk und Marlene Donhauser, die Fachvorsitzende Nicole Hederer, die Schulleitung mit Ralf Lischka, dem Vertreter des Elternbeirats, Heiko Glockauer, dem Vertreter des örtlichen Buchhandels, Ulrich Beigel, sowie der Vertreterin der Schüler, Schülersprecherin Hanna Stiegler. Sie vergaben jeweils Punkte für die verschiedenen oben genannten Teilbereiche. Am Ende setzte sich Hanna Krauß („Plötzlich Unsichtbar“ von L. Kessler) vor Jule Ryrko (G. Scheunemann: „Kater in geheimer Mission“) durch; beide hatten recht viel Abstand zu den restlichen Schülern. Als Belohnung, dass sie die Schule nun beim Kreisentscheid Anfang des Jahres 2019 vertreten dürfen, erhielten sie ein Buch und somit neues „Lesefutter“. Doch nicht nur die beiden Erstplatzierten erhielten Lob und ein Buchgeschenk, auch die anderen Siebtklässler, die ja Klassensieger waren, präsentierten ihr Buch hervorragend.

Text und Bild: Ralf Lischka

Hohe Auszeichnung für C.-v.-B.-Schule



Obgleich der neue Ministerialbeauftragte aller Realschulen Mittelfrankens, Herr Michael Schmidt, erst vor wenigen Wochen in Uffenheim zu einem Antrittsbesuch war und bereits damals einen sehr positiven Eindruck von der Privatschule gewinnen konnte, reiste er erneut an die Christian-von-Bomhard-Schule, um persönlich - im Rahmen des Weihnachtskonzerts - eine vom Kultusminister unterschriebene Urkunde zu überreichen (siehe Foto). Unter den mittelfränkischen Realschulen hatte die Bomhard-Schule in der Kategorie „Außerunterrichtliche Aktivitäten“ den tollen dritten Platz belegt.

In seiner Dankesrede attestierte der MB nicht nur „eine hervorragende unterrichtliche Qualität“, sondern er lobte zudem das breit gefächerte außerschulische Wirken. So zählte er die Bereiche Sport, Kunst oder Musik auf, in denen die C.-v.-B.-Schule sehr viele Angebote hat, die sogar durch eigene Vereine - SBU, KBU und MBU - ergänzt bzw. erweitert werden. Des Weiteren spielen die Aspekte Umwelt, Gesundheit, Fahrtenprogramm, soziale Aktivitäten, Kooperation mit der Stadt Uffenheim und

den umliegenden Schulen etc. eine große Rolle. Besonders hervorzuheben ist natürlich - wie es einer Evangelischen Heim- schule gebührt - der religiöse Ansatz: Andachten, Stille Pausen, Unterrichtsgänge (Bibelerlebnishaus Nürnberg, Jüdischer Gedenkstätten, KZ Dachau) zeugen von einer breiten Palette an Außerunterrichtlichem.

Stolz nahmen der Gesamtschulleiter Winfried Malcher (rechts) und der Leiter der Abteilung Realschule, Ralf Lischka (links), die Urkunde entgegen. Beide freuten sich, dass man somit belohnt wird für das Engagement „neben“ dem regulären Unterricht, der natürlich die Basis der schulischen Arbeit darstellt, dass aber sehr wohl honoriert wird, dass man ganz viele Zusatzangebote offerieren kann, was dazu führt, dass - wie Herr Schmidt in seiner Laudatio betonte - man sich in Uffenheim „mit der Bomhard-Schule stark identifiziert“! Dabei gilt allen Beteiligten, so Schmidt, also den Eltern, den Kindern und auch den Lehrern großes Lob für die Unterstützung.

Text und Bild: Ralf Lischka

Zustimmendes Nicken im Publikum



Etwa 100 Menschen waren der Einladung ins Atrium der Christian-von-Bomhard-Schule gefolgt. Der Vortrag lautete „Kein Herz aus Stahl“ und wurde vom Gewaltpräventionsberater Michael Stahl sehr eindrucksvoll gestaltet. Der Schulleiter, OstD Winfried Malcher, hatte zu Beginn alle Eltern, Jugendlichen, Lehrer und Schulleitungsmitglieder begrüßt, bevor Ulrike Streng, Vorsitzende des Fördervereins „Freunde der Christian-von-Bomhard Schule“ den Referenten willkommen hieß. Gemeinsam mit dem Elternbeirat hatte man Herrn Stahl (siehe Foto) eingeladen. Bekannt wurde er mit der Aktion „Modern-Selbstdefense-Education-Projekt (MSE), das bereits an zahlreichen Schulen sehr erfolgreich durchgeführt wird. Elternbeirat und Förderverein waren sich schnell einig: „Das brauchen wir an der C.-v.-B.-Schule auch“ - und man lud den Initiator von MSE ein. So wünschte Ulrike Streng dem Publikum „Lassen Sie sich mitreißen“.

Michael Stahl erzählte insgesamt knapp 90 Minuten aus seinem ereignisreichen Leben und fesselte mit vielen Beispielen, die unter die Haut gingen, die Zuhörer. Er versteht aus eigener, schmerzvoller Erfahrung all jene, die keine Grenzen setzen können, die gemobbt und ausgegrenzt werden. So will er Hilfe anbieten, denn beispielsweise kann es nicht sein, dass „Kinder vor den Kisten vereinsamen“. Durch zahlreiche Geschichten wurde den Besuchern im Atrium schnell klar, was eine Kernbotschaft von Stahl war: „Sprecht aus, dass ihr den anderen - Eltern, Kinder, Freunde, Kollegen,... - lieb habt“! Sagt auch: „Ich bin stolz auf dich!“

Er erklärte zudem kurz, wie das Projekt MSE entstanden ist; sein Onkel sei „Schuld“ daran, da er ihm als Kind beibrachte, dass jeder Mensch einen „unsichtbaren Gartenzaun“ um sich habe, man also Grenzen setzen müsse, um sich zu schützen. Dies will man gerne an Kinder und Jugendliche weitergeben. Immer wieder konnte man treffende Worte vernehmen, die aus verschiedenen Lebenssituationen Stahls entstanden: „Liebe erwartet nichts“, „Wenn wir das tun, was unser Herz sagt, dann ist unsere Sehnsucht gestillt“, Wenn du von deinem Kind etwas aus dem Herzen wissen willst, dann erzähl aus deinem Herzen“ oder „Erziehung ist vollkommen sinnlos, die Kinder machen uns eh alles nach“ (Karl Valentin).

Durch Kontakte mit zahllosen Menschen (Gefängnisinsassen, Sterbenden, Kindern und Jugendlichen) hat Herr Stahl ein feines Gespür für das Leben entwickelt und für Prävention und Werte-Entwicklung. Wahrscheinlich hätte Herr Stahl noch stundenlang das Publikum fesseln können, doch in Einzelgesprächen am Ende konnte das Thema vertieft werden. Der Elternabend war somit der perfekte Auftakt zum Modern-Selbdenfense-Education-Projekt (MSE), das im zweiten Schulhalbjahr von zwei Proactics Trainern aus Rothenburg o. d. T. an der Bomhard-Schule durchgeführt werden soll; zuvor gibt es die Möglichkeit für die Bomhard-Schülerinnen und -Schüler, an einem Schnuppertraining teilzunehmen. Am Ende dankte Gudrun Trabert, Elternbeiratsvorsitzende, mit einem kleinen Präsent für den „spannenden und bereichernden Vortrag“.

Text und Bild: Ralf Lischka

Zweite TT-Platte



Nachdem der Verein der Freunde der C.-v.-B.-Schule eine runde Platte für den Außenbereich komplett sponserte, kaufte nun die Schule selbst, mit Unterstützung einer 1000,00 Euro Spende eines Bauunternehmens aus Gollhofen, eine „normale“ Platte (siehe Foto). „Trotz Unterzahl“ - Christoph Kilian (Geschäftsführer) spielt gegen Alfred Lockl (Abteilungsleiter Gymnasium) und Herrn De Candito - hatte der Geschäftsführer der Bomhard-Schule sichtlich viel Spaß beim Match auf der neuen wetterfesten Tischtennisplatte, die in Zukunft nun von zahlreichen Bomhard-Schülern genutzt werden kann.

Text und Bild: Ralf Lischka

Internationale Gäste in Uffenheim



Foto: Ralf Lischka

Anfang Dezember 2018 machten sich drei Schüler auf die lange Reise aus der Kolonie Neuland in Paraguay nach Uffenheim, um dort für insgesamt vier Wochen die deutsche Kultur kennenzulernen. Lysander Schmidt (18), Shannon Wiebe (17) und Cissie Penner (18) gingen mit Maria Rahn, Shakira Haag und Lea Walter in die Christian-von-Bomhard-Schule. An den Nachmittagen und an den Wochenenden standen einige Unternehmungen auf dem Programm.

Ende Dezember reisten sie dann weiter zu Freunden bzw. Bekannten und Verwandten; Mitte Januar werden sie ein paar Tage die Bundeshauptstadt besuchen. Sie nehmen aus Uffenheim nicht nur Erfahrungen aus dem Unterrichtsbesuch mit, sondern viel Familien-Leben und etliche Sehenswürdigkeiten der Umgebung.

Natürlich fand bereits Mitte Dezember ein Besuch im Direktorat der Schule statt, bei dem Schulleiter OStD Winfried Malcher (vierter v. r.) und StD Alfred Lockl (Abteilungsleiter Gymnasium; zweiter v. r.) sich freuten, dass erneut Gäste aus dem Ausland die Bomhard-Schule und die deutsche Kultur kennen lernen wollen. Egal ob türkische, ungarische, schwedische, polnische oder beispielsweise französische Gäste, alle sind in Uffenheim immer herzlich willkommen, ist es doch eine ideale Möglichkeit, seinen Horizont zu erweitern, indem man Kontakt zu anderen Ländern, Kontinenten, Kulturen oder Sprachen aufbaut und hält! Beide Mitglieder des Direktoriums dankten ganz herzlich den aufnehmenden Schülerinnen und deren Eltern, die sich mehrere Wochen intensiv um die jungen Mädchen aus Paraguay kümmerten.

Text: Lea Walter/Ralf Lischka

40 Jahre „Heimat“



Einen außergewöhnlich langen Zeitraum brachte der Technische Betriebsleiter der Bomhard-Schule Ende des vergangenen Jahres hinter sich: Er feierte 40-jähriges Dienstjubiläum! Mit ihm freuten sich bei ein paar Häppchen und Getränken der Gesamtschulleiter OStD Winfried Malcher (links) und der Geschäftsführer Christoph Kilian (rechts), die das vielseitige Wirken und das große Engagement betonten. Auch der Jubilar blickte in seinen Dankesworten zurück bis in die Anfangszeiten an der Schule. Er hob hervor, „dass die C.-v.-B.-Schule nie nur Arbeitsstätte war, sondern immer eine Art Familie“. Dies gelte bis heute.

Text und Bild: Ralf Lischka



Weihnachtskonzert der Grundschule Oberscheckenbach

Beim Weihnachtskonzert der Grundschule gaben die Kinder den zahlreichen Gästen einen Einblick in die Vielfalt der an der Schule praktizierten musikalischen Arbeit.

Neben den stimmungsvoll vorgetragenen Weihnachtsliedern des Schulchors unter der Leitung von Frau Romy Hauptmann zeigten die Kinder der WIM-Klasse mit einem Lichtertanz, dass sie das Glockenspiel mit den Orff-Instrumenten sicher beherrschen.

Da an der Grundschule alle Kinder das Spiel mit der Blockflöte erlernen, sind Flötenstücke fester Bestandteil einer Weihnachtsfeier. Kinder unserer Instrumentalgruppen spielten mit ihren Klarinetten, Trompeten, Posaunen und Horn gekonnt weihnachtliche Stücke vor.



Foto: Stadt Uffenheim

Für unsere Schulkinder besteht die Möglichkeit in Kooperation mit der Musikschule ein Musikinstrument zu erlernen. Dieses Angebot nehmen aktuell 20 Kinder wahr. Neben Blasinstrumenten können Saiteninstrumente und auch Klavier erlernt werden. Bei selbst gebackenen Plätzchen und Punsch konnten die Gäste anschließend noch miteinander ins Gespräch kommen und den Abend ausklingen lassen.

Ev. Kindergarten St. Johannis

„Mühle auf, Mühle zu und raus bist du!“

Kennen Sie diesen Spruch noch? Vielleicht haben Sie ihn selbst viele Male beim Mühlespielen in Ihrer Kindheit siegessicher ausgerufen. Und vielleicht erinnern Sie sich noch an das Hochgefühl oder den Frust, wenn Sie gewonnen oder ggf. auch verloren haben. Meist hatte man zu Hause nicht nur das Mühlespiel, sondern eine ganze Brettspielesammlung, die der Garant für spannende Stunden in der Familie war.

Auch wir haben im Kindergarten eine klassische Brettspielesammlung, die der Elternbeirat finanziert hat. Mit vollem Ehrgeiz sind die Kinder dem Spielefieber verfallen: Ausdauernd wetteifern sie um die Siege bei Mensch-ärgere-dich-nicht, Fang den Hut, Leiterspiel, Mühle und Dame. Neben der Konzentration, dem logischen Denken, der Kombinationsfähigkeit, dem Einhalten von Regeln und dem Warten-Können, werden vor allem auch die Frustrationstoleranz und das Steuern von Emotionen gefördert. Im einen Moment kann man beim Leiterspiel jubelnd ganz nach oben rutschen und im nächsten Moment genauso schnell wieder ganz unten sein. Auch dies gilt es auszuhalten und dabei die Freude am gemeinsamen Spiel nicht zu verlieren. Wir finden, dass klassische Brettspiele eine wunderbare Sache sind und es durchaus mit all den modernen Spielen aufnehmen können. Und noch etwas spricht für klassische Spiele: Sie sind Kulturgut, das Generationen verbindet.



Foto: Gudrun Trabert

Haben Sie Lust bekommen? Bestimmt haben Sie irgendwo im Haus auch eine Brettspielesammlung. Es lohnt sich, sie wieder mal herauszuholen.

Volkshochschule

Die neuen Programmhefte der Volkshochschulen im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim wurden in Uffenheim verteilt und liegen in Geschäften, Praxen und Banken zum Mitnehmen und Informieren bereit.

Darin ist ein Zusatzkurs „Umgang mit Smartphone und Tablet PC“ nicht enthalten. Dieser umfasst zwei Abende und beginnt bereits am Mittwoch, 23.1., in der Grund- und Mittelschule. Zum Zeitpunkt der Drucklegung des Mitteilungsblattes waren noch zwei Plätze frei. Interessenten könnten sich auch noch am Mittwoch kurzfristig anmelden.

Im Programmheft wird u. a. eine viertägige Jubiläumsreise nach Weimar im Oktober 2019 angeboten „100 Jahre Bauhaus und 100 Jahre Weimarer Republik“.

Diese Reise ist auf eine kleine Reisegruppe begrenzt. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig. Einzelheiten können bei Beate Wiedenmann, Tel. 09842 2361, erfragt werden. Auch im Informationskasten gegenüber der Stadthalle finden Sie aktuelle Hinweise.



Evang. Kita Karoline Kolb

Druckfrische Kitabroschüren

Ganz besondere Päckchen kamen kurz vor den Weihnachtsferien in unserer Kita an. Mit Vorfreude wurden diese geöffnet und mit viel Stolz angesehen. Darin waren

die neuen Broschüren mit allen wichtigen Informationen zu unserer Kita. Die Broschüre ist nicht nur Informationsheft über Öffnungszeiten, Schwerpunkte, Leitbild und unsere integrative Arbeit. Das Heftchen ist mit tollen Bildern aus der Kita und ansprechenden Zeichnungen ausgestattet. Die neue Kitabroschüre liegt im Eingangsbereich unserer Kita aus. Sie sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, um sich ein Exemplar mitzunehmen. Wir freuen uns auf Sie!



**Neue Infobroschüren für die Kita.
Super gelungen und einfach einen
Blick wert.**

Foto: Kita Karoline Kolb

Kennen Sie schon unseren Leitsatz:

„Hand in Hand - Vielfalt macht fürs Leben stark.“ Diesen Leitsatz haben wir im Gesamtteam entwickelt und dabei die eigenen Werte in unserem pädagogischen Arbeiten in den Blick genommen. Ein Leitsatz, der nicht nur ein Satz ist, sondern der uns in der täglichen Arbeit begleitet.

So ist es uns wichtig, an den ganz persönlichen Fähigkeiten und der Individualität eines jeden einzelnen Kindes und seiner Familie anzuknüpfen, sie zu begleiten und zu unterstützen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Einzigartigkeit eines jeden Kindes mit seiner Familie. Ein jeder bringt besondere Fähigkeiten und Fertigkeiten mit, davon profitieren wir alle, nicht nur in der Kita. Wir grüßen Sie herzlich zum neuen Jahr aus der Kita Karoline Kolb.

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evang.–Luth. Kirchengemeinde

Zu erreichen sind wir:

Pfarrstelle I: Dekan Karl-Uwe Rasp, Tel.: 09842 93680, Fax: 09842 936820, E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg, Tel.: 09842 8619, Fax: 09842 952881, E-Mail: sonnenberg@vodafone.de

Vikar Thomas Kelting, Tel. 09842 4099955, E-Mail: thomas.kelting@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heidi Wolfsgruber, Tel.: 09339 9899997, E-Mail: heidi.wolfsgruber@elkb.de

Mittwoch, 16. Januar 2019

09:00 Uhr **Besuchsdienstkreistreffen**, Dekanat, Pfarrerin Sonnenberg

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Martina Haberl, Tel. 0176 82564701

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht, Haus der Kirche**, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 17. Januar 2019

14:00 Uhr **Seniorenachmittag**, Neujahrsempfang mit Jahresrückblick und einem Gast aus der Politik: Ruth Halbritter informiert u.a. über Uffenheim als FAIRTRADE-Stadt; Haus der Kirche; Seniorenkreisteam

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach von Hohenlohe Stift**, Pfarrerin Sonnenberg

Samstag, 19. Januar 2019

10:30 Uhr **Taufe von Emily Gerlinger**, Stadtkirche, Pfarrerin Krämer

19:30 Uhr **Ecclesia - Bekenntnisse einer Wandelbaren, Unerhörtes von „Frau Kirche“**. Ein beeindruckendes, unterhaltsames Monodrama zu den aktuellen Themen der Kirche(n) von und mit der Schauspielerin Heike Bauer-Banzhaf, Stadtkirche. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Sonntag, 20. Januar 2019

09:30 Uhr **Gottesdienst**, Stadtkirche, Vikar Kelting

10:30 Uhr **Taufe von Jonah Ewing**, Stadtkirche, Vikar Kelting

Dienstag, 22. Januar 2019

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht, Haus der Kirche**, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 23. Januar 2019

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Martina Haberl, Tel. 0176 82564701

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht, Haus der Kirche**, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 24. Januar 2019

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe Stift**, Dekan Rasp

16:00 Uhr **Andacht im Haus der Betreuung und Pflege**, Diakon Hanisch

19:30 Uhr **Gesamtkirchenvorstandssitzung**, Dekanat, Dekan Rasp

Freitag, 25. Januar 2019

19:30 Uhr **Gemeindeabend „Unterwegs in Tansania“** mit Gerlinde Scharrer und Silke Fabris-Ribbecke, Haus der Kirche

Sonntag, 27. Januar 2019

09:30 Uhr **SMS-Gottesdienst „Selig sind die Friedfertigen“** mit Möglichkeit zur persönlichen Segnung, Stadtkirche, Team; Herzliche Einladung insbesondere auch an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden! Im Anschluss findet ein Kirchencafé statt.

Dienstag, 29. Januar 2019

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht, Haus der Kirche**, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 30. Januar 2019

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Martina Haberl, Tel. 0176 82564701

14:00 **Kigo im Kiga - Bibelentdecker PLUS für alle**, Haus der Kirche, Pfarrerin Wolfsgruber + Team

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht, Haus der Kirche**, Pfarrerin Sonnenberg

19:30 Uhr **Frauengesprächsabend**: Fortsetzung der Gespräche im HdK mit Pfarrerin Uda Weidt: „Am Anfang war das Wort“ - zur Entstehung der Bibel-, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14

Donnerstag, 31. Januar 2019

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Vikar Kelting

Freitag, 01. Februar 2019

10:00 Uhr **KiGo im KiGa**, Kita Karoline Kolb, Pfarrerin Sonnenberg + Team

Sonntag, 03. Februar 2019, Partnerschaftssonntag

09:30 Uhr **SMS-Partnerschafts-Gottesdienst**, Stadtkirche, Pfarrerin Wolfsgruber + Team

Dienstag, 05. Februar 2019

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht, Haus der Kirche**, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 06. Februar 2019

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Martina Haberl, Tel. 0176 82564701

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht, Haus der Kirche**, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 07. Februar 2019

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach von Hohenlohe Stift**, Pfarrerin Wolfsgruber



Samstag, 19. Januar, 26. Januar und 02. Februar 2019

20:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Keller, Haus der Kirche, Terminänderungen sind möglich.

Infos: Nico Wanner, 1. Vorsitzender, Tel. 09842 951396

Lebenstraum - Wir unterwegs e.V.

Lebenstraum aktuell

Zusätzlicher Stadthallenkids-Termin

Frisch erholt kamen die zehn Lebenstraum-Teilnehmer aus dem Winterurlaub zurück.



Weihnachtsfeier im Ausweichquartier in der LKG, Foto: Stephan Münch

Mit neuer Energie geht es jetzt in die nächsten 6 Monate des Lebenstraum-Jahres. Die ersten Wochen des Jahres 2019 sind gefüllt mit Bewerbungstraining, dem letzten Praktikum, Abschlussgesprächen zur Berufswahl und einigen biblischen Themen (z. B. 1. Mose - der Anfang der Bibel).

Natürlich werden auch die Stadthallenkids im neuen Jahr weitergehen. Spiel, Spaß, spannende Geschichten und kreative Angebote warten auf die rund 25 Kinder, die momentan kommen. Jedes neue Kind zwischen 6 und 12 Jahren ist herzlich willkommen!

Es gibt **einen zusätzlichen Termin im Januar: 16.01. um 15:30 Uhr**

Alle weiteren Termine der Stadthallenkids:
30.01. / 06.02. / 20.02. / 06.03. / 20.03. / 27.03. / 10.04. / 17.04. / 08.05. / 29.05. / 12.06. / 26.06.

Infos und Fragen:

Stephan Münch:
Tel. 0160-5579978
mail@dein-lebenstraum.com

Katholische Kirchennachrichten

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim

für die Zeit vom **18.01.2019 bis 03.02.2019**

- Fr. 18.01.**
18:00 Uhr Hl. Messe
- So. 20.01.**
10:30 Uhr Hl. Messe
16:00 Uhr Vesper zur Dekaneinführung
- Di. 22.01.**
09:30 Uhr Anbetung mit eucharistischem Segen
- Do. 24.01.**
16:00 Uhr Wort Gottes Feier, Haus der Betreuung
- Fr. 25.01.**
16:30 Uhr Rosenkranz
17:00 Uhr Hl. Messe
- Sa. 26.01.**
10:30 Uhr 4. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder
Ich will auf Gottes Wort hören
- So. 27.01.**
10:30 Uhr Hl. Messe
- Mi. 30.01.**
15:00 Uhr Wort Gottes Feier, Gerlach-von-Hohenlohe-Stift
- Fr. 01.02.**
16:15 Uhr Beichtgelegenheit
16:30 Uhr Rosenkranz
17:00 Uhr Hl. Messe
- So. 03.02.**
10:30 Uhr Familiengottesdienst zum Blasiusstag
Verabschiedung der bisherigen und Einführung der neuen Kirchenverwaltung
anschl. Familiennachmittag

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnungsnewsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de.

Impressum
Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim



mit den Stadtteilen **Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzshofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.**

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgja Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

2176

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen

Traumatelier mit zauberhaftem Ausblick!

Dachausbau jetzt neu erleben
Dachflächensanierung, Gaube, Balkon, Dachum- und Ausbau mit Wärmedämmung, Wohndachfenster und mehr Platz für Bad, Sauna und Hobbyraum

- › Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- › Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- › Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- › Stressfreier Ablauf, kurze Bauzeit
- › Bauleitung für alle Handwerker
- › Pfiffige gestalterische Ideen
- › Schlüsselfertig organisiert

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
Rufen Sie an: **09842 20177-0**

Steinmetz GmbH
Rudolzshofen 38
97215 Uffenheim
Tel: 09842 20177-0
www.einer-alles-sauber.de

Zimmermeister G. Steinmetz

Bosch Car Service Paul
Eine Werkstatt – alle Marken!

Buchenweg 5 ~ 97215 Uffenheim ~ Inh. Stefan Paul
www.autoservice-paul.de ~ info@autoservice-paul.de **09842/8513**

INSPEKTION-SERVICE	REPARATUR-SERVICE	DIESEL-SERVICE	GLAS-SERVICE
CAR-CHECK-SERVICE	ELEKTRIK-SERVICE	KLIMA -SERVICE	ÖL-SERVICE
BREMSEN-SERVICE	GETRIEBE-SERVICE	REIFEN-SERVICE	U. V. M.

Vereinsnachrichten

„Notbesetzung“ holt einen Punkt



Trotz „Notbesetzung“ gelang es der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim dem Gastgeber TV Erlangen einen Punkt zu entführen. Am fünften und letzten Spieltag für das Jahr 2018 in der Volleyball Bezirksliga unterlag das Team von Trainer Ralf Lischka mit dem knappsten aller Ergebnisse: 13:15 schaffte man am Ende im Tiebreak des letzten Satzes. Anschließend hatte die SBU beim 0:3 gegen Tabellenführer Ansbach keine Chance. Zum Beginn startete man perfekt in das Match gegen den TV; mit 11:2 hatte man einen sehr komfortablen Vorsprung, der dann aber immer mehr dahin schmolz - bis auf einen Punkt kam Erlangen heran (19:20). Gegen Ende rettete man aber mit 25:21 Satz eins. Auch Durchgang zwei wurde zu Beginn dominiert (7:3, 20:18). Wie schon zuvor arbeitete sich der Gastgeber heran und „überholte“ leider beim 20 beide die SBU. Unglücklicherweise verlor

Uffenheim dann mit 23:25. Ab diesem Zeitpunkt lief es nicht mehr rund: Deborah Jüllich stellte zu unpräzise und die Mittelangreifer Nadine Stahl und Clara Zeller kamen am gegnerischen Block nicht vorbei. Auch Alina Garten und Katja Stahl - in den ersten beiden Sätzen noch Garanten von vielen Punkten über Außen - gelang nicht mehr viel. Schnell ging Satz drei an den TV (18:25).

Lange brauchte Uffenheim, um wieder Selbstvertrauen zu erlangen (4:9, 11:14), denn man lag weit hinten und man fühlte sich schon wie auf der Verliererstraße. Beim 21 beide wendete sich das Blatt und mit Nervenstärke und guten Punkten der Diagonalspielerinnen Talina Paal, die zum ersten Mal in der ersten Mannschaft an den Start ging, holte man Satz vier mit 25:22. Der Tiebreak musste die Entscheidung bringen. Mit 13:15 unterlag man denkbar knapp, leider war man zu diesem Zeitpunkt schon etwas gehandicapt, da Libera Lotta Lischka sich am Knöchel ver-




Alina Garten (hinten) im Angriff, Libera Lotta Lischka (grün), Nadine Stahl (12), Deborah Jüllich (6) sowie Talina Paal (9) sichern.

letzt hatte und nicht weiter die Annahme und Abwehr unterstützen konnte. Dennoch gelang es, einen Punkt für die Tabelle zu holen.


Im zweiten Match gegen Ansbach war nichts zu machen: Durchgang eins (9:25) und drei (8:25) verliefen sehr einseitig, Satz zwei konnte lange ausgeglichen gestaltet werden und es gab zahlreiche

lange Ballwechsel. Hier holte die SBU 16 Punkte. Bedenkt man, dass lediglich drei Stammspielerinnen am Start waren und der Altersschnitt zwischendurch auf dem Feld 15,6 Jahre betrug, dann muss man ein großes Lob an die Mannschaft aussprechen, dass sie im ersten Spiel einen Punkt entführte!

Text und Bild: Ralf Lischka



Fachoberschule
Gymnasium
Realschule
Evangelische Internatsschule
Im Krämergarten 10
97215 Uffenheim
Tel.: 09842 9367-0
www.bomhardschule.de



**Fachoberschule
für Sozialwesen sowie
Wirtschaft und Verwaltung**

Herzliche Einladung zu unserem
Informationsabend:
Mittwoch, den **23. Januar 2019** um **19:00 Uhr**
im Atrium der
Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim.

Anmeldung
für die 11. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2019/2020:
18. Februar bis 1. März 2019,
jeweils von **08:00 bis 16:00 Uhr**
im Sekretariat, 1. Obergeschoss.

Sie können ab Februar alle erforderlichen Dokumente online unter
www.bomhardschule.de zu Hause ausfüllen, was die persönliche
Anmeldung vor Ort deutlich verkürzt.

**Wir würden uns sehr freuen,
Sie an unserer Schule begrüßen zu dürfen!**

Das Direktorat: Gez. OStD i. K. W. Malcher






Angerstraße 8
97199 Hopferstadt
www.KarlundWiehl.de
info@KarlundWiehl.de

Tel: 093 31/80 46 25

○ Möbel nach Maß ○ Fenster und Türen ○ Innenausbau

WIEDER MAL EIN
TAPETENWECHSEL
ÜBERFÄLLIG?

WIR ENTSORGEN IHRE BAUSTELLENABFÄLLE!

LEWANDOWSKI

METALLHANDEL · CONTAINERDIENST

Mühle 2 · 97246 Eibelstadt · Tel. 09303-320 · www.L-ME.de

Schon über 35 Jahre Jedermann-Turnier

Wie jedes Jahr an Dreikönig findet innerhalb der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim das sogenannte „Jedermann-Turnier“ statt. Dabei lädt der Abteilungsleiter Volleyball - Deborah Jüllich - der SBU zum im Verein beliebten Turnier ein. Alle angemeldeten Spieler aus den verschiedenen Abteilungen - in diesem Jahr waren es leider lediglich 18 Volleyballer - werden in verschiedene Kategorien eingeteilt. Es gibt zum Turnierbeginn einen Lostopf mit Spielern der Mannschaften Damen, Herren, Jugend, Hobby und Senioren; anschließend wird dann durch „Losfee“ Marcus Jüllich jedem der drei Teams A bis C einer aus jedem Topf

zugeordnet; so ist eine ausgewogene Verteilung und damit ausgeglichene Spielstärke garantiert. Nach spannenden Matches setzte sich das Team B (siehe Foto, v. l.) mit Ulli Lischka, Ralf Lischka, Phoebe Walther, Albert Eisenhut, Bernd Reuter und Dmitry Kopilko durch. Nach der Begrüßung in der Halle drei durch die Abteilungsleiterin wurden dann durch das Ziehen von Spielkarten die Mannschaften zusammengestellt. Dabei ergab sich für das Team A folgende Besetzung: Fabian Dachlauer, Deborah Jüllich, Henning Braunsdorf, Svenja Reuter, Vitaly Laub und Lea Walter. Mit Gunter Hofmann, Katja Stahl, Herbert Preininger, Andreas Zander,

Nele Thorwart und Christa Paul war die Mannschaft C ebenfalls stark besetzt. Im ersten Match holte Team B mit 2: 1 Sätzen sich knapp den Sieg gegen Team A. Anschließend siegte Team A jedoch sehr knapp (28:26 und 25:22) gegen Team C. In der letzten Begegnung schaffte es Mannschaft B mit 2:0 zu siegen, sodass der verdiente Erfolg feststand. Kaffee und Getränke standen für die Spielpausen zur Verfügung. Wie in jedem Jahr waren aber der Spaß und das gemeinsame Sporttreiben in den Hallen im Vordergrund; alle Partien bereiteten viel Vergnügen und waren teilweise sehr ausgeglichen und spannend; Verletzungen waren glücklicher-

weise auch nicht zu beklagen. Nach dem Ende der Spiele am frühen Nachmittag hatte Deborah Bilke wieder für Familienpizza für alle gesorgt. Zudem gab es Ehrungen für die jüngsten (Phoebe Walther) und ältesten Spieler (Herbert Preininger), bevor beim gemütlichen Beisammensein der Sporttag ausklang. Allen Spielern gemein ist bereits die Vorfreude auf das nächste Turnier 2020, sind doch das Zusammentreffen und das gemeinsame Sporteln in einer Mannschaft, die sich aus verschiedenen Altersgruppen, Abteilungen und Spielstärken der kompletten SBU zusammensetzt, bereits seit Jahrzehnten immer noch reizvoll!

Text: Ralf Lischka

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauverein Uffenheim e. V.



Der OGV Uffenheim e. V. lädt alle Mitglieder ganz herzlich zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Die Veranstaltung findet statt, am **Samstag, den 26. Januar 2019, um 19:00 Uhr im FVU-Sportheim**, am Seewiesenstadion. Auf der Tagesordnung steht neben den üblichen Regularien ein Vortrag von der Insektenspezialistin, Frau Birgit Helbig, zum Thema: „Der insektenfreundliche Garten“.

Weiterhin werden Neuwahlen durchgeführt. Die Besucher erhalten Informationen zur Tagesfahrt, zum Verleih des Vertikutierers, zum Blumenschmuck und zur Kompostabgabe im laufenden Kalenderjahr.

Am Schluss können sich alle anwesenden Mitglieder wieder einen Blumenstock mit nach Hause nehmen. Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessierten, natürlich auch Nichtmitglieder, ganz herzlich eingeladen.



Sozialstiftung Bamberg
Wenn Sie uns brauchen.

Patienten-Info-Abend:

**Schneller fit mit dem neuen Gelenk –
Am OP-Tag schon wieder laufen**

Dienstag, 05.02.2019
19:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr)

EINTRITT FREI
Anmeldung nicht erforderlich

Obere Mühle | Mühlstraße 33 | 97215 Uffenheim
Referent: Dr. med. Hans Fünfgelder, Ärztlicher Leiter



Sozialstiftung Bamberg | Klinik am Heinrichsdamm | Heinrichstr. 6
96047 Bamberg | 0951 503-40000 | sozialstiftung-bamberg.de

ImmoService
Im Immobilienmarkt zu Hause

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?



Wir sind seit 1984 für unsere Kunden erfolgreich tätig. Seitdem konnten wir mehr als 3.971 Häuser, Wohnungen und Grundstücke vermitteln.

Diese Wohnhäuser in Uffenheim und Umgebung wurden in letzter Zeit von uns erfolgreich verkauft:

Wir sind für Sie da – sprechen Sie in Immobilienfragen zuerst mit uns, Tel: 09161 / 2076.

Wir suchen in **Uffenheim, Gollhofen** und Umgebung dringend Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen für vorgemerkte bonitätsgeprüfte Kaufinteressenten.

Raiffeisen
Immobilien GmbH
Telefon 09161 / 2076
www.raiba-immobilien.de



Raiffeisen-Immobilien GmbH - Katharinenweg 2 - 91413 Neustadt a. d. Aisch - Telefon (09161) 20 76 - Fax (09161) 15 90

1. FV Uffenheim Abteilung Tischtennis

Bezirk Ufr.-Süd Bezirksliga Ost

DJK Astheim I - FVU I 8:8

Auch wenn der FVU nicht in Bestbesetzung antrat, blieb er im dritten Spiel hintereinander gegen eine Spitzenmannschaft ungeschlagen. Christian Thorwart/Stefan Hergenhan gelang ein klarer Sieg, aber sowohl Georg Mieß/Gunter Hoffmann als auch Michael Bestle/Gerhard Reif mussten im vierten Satz den Ausgleich hinnehmen und verloren den Entscheidungssatz.

Mieß gewann unerwartet gegen den Spitzenspieler, doch Thorwart hatte nach dem Gewinn des ersten Satzes keine Chance mehr. In der Mitte blieben überraschend Hergenhan und Bestle gegen ihre wesentlich höher eingestuften Gegner siegreich. Reif mit klarem Sieg im fünften Durchgang und Hoffmann mit 13:11 im dritten Satz erhöhten auf 6:3. In einem vorgezogenen Spiel verlor Hoffmann mit 9:11 im Entscheidungssatz. Im Spitz-

zenspiel behielt Thorwart klar die Oberhand. Mieß gewann nur die ersten beiden Sätze knapp, musste aber am Ende ebenso wie Bestle und Hergenhan drei Sätze in Folge abgeben. Reif sicherte mit dem Gewinn des achten Punktes das Remis. Zum Sieg reichte es aber nicht mehr, da Thorwart/Hergenhan im Schlussspiel nur den zweiten Satz mit 12:10 gewinnen konnten. Mit 10:8 Punkten hat der FVU in der Vorrunde besser als erwartet abgeschnitten und steht auf dem 5. Tabellenplatz.

Bezirkklasse C Ost

FVU II - TG Würzburg Heidingfeld V 9:3

Zum Abschluss der Vorrunde gelang dem FVU gegen den bisher verlustpunktfreien Tabellenführer ein überraschend hoher Sieg. Gerhard Reif/Gunter Hoffmann gewann in drei Sätzen und Marcus Jüllich/Günther Paulus setzten sich mit 3:2 Sätzen gegen das Einserdoppel zum ersten Saisonsieg durch. Dieter Zintz/Werner Ankert

gelang dagegen kein Satzgewinn. In den ersten drei Einzeln behielten Hoffmann, Reif und Jüllich klar die Oberhand und erhöhten auf 5:2. Nach 0:2 Sätzen befand sich auch Paulus im Entscheidungssatz auf der Siegerstraße, doch konnte er seinen Vorsprung nicht verwerten und verlor unglücklich mit 11:13. Doch Zintz gelang im Entscheidungssatz mit 12:10 der wichtige sechste Punkt zur Vorentscheidung, denn nach dem 2:3-Verlust durch Ankert holten Hoffmann, Reif und Jüllich ohne Satzverlust die drei restlichen Punkte zum Sieg. Mit 16:4 Punkten belegt die Mannschaft den zweiten Tabellenplatz. Als einziger Spieler blieb Reif mit 14:0 Siegen ungeschlagen, dazu kommen noch 7:0 Siege im Pokal sowie 5:0 Siege in der 1. Mannschaft.

Vereinsmeisterschaft 2018

Erstmals wurde die Vereinsmeisterschaft in der Pause zwischen Vor- und Rückrunde ausgetragen. Bereits in der Vorrunde gab es span-

nende Begegnungen. Fürmann hatte gegen Gunter Hoffmann einen schweren Stand und konnte nur knapp im fünften Satz gewinnen. Mit dem gleichen Ergebnis behielten in der Gruppe A Hoffmann gegen Mieß und in der Gruppe B Drumm gegen Thorwart die Oberhand. Auch beide Halbfinalspiele gingen in den Entscheidungssatz, wobei Fürmann gegen Thorwart und Drumm gegen Hoffmann siegreich blieben. Das Endspiel gewann Fürmann gegen Drumm mit 2:1.

Insgesamt gab es folgende Ergebnisse:

Gruppe A: Fürmann - Mieß 3:1, Fürmann - Hoffmann 3:2, Fürmann - Deubel 3:0, Hoffmann - Mieß 3:2, Hoffmann - Deubel 3:0, Mieß - Deubel 3:0.

Gruppe B: Drumm - Thorwart 3:2, Drumm - Reif 3:1, Thorwart - Reif 3:0.

Halbfinale: Fürmann - Thorwart 3:2, Drumm - Hoffmann 3:2.

Endspiel: Fürmann - Drumm 3:1.

TCU freut sich über Aufstieg in Bezirksklasse 2

Erfolgreicher Start in Winterrunde

Gunter Hoffmann als Neuzugang

Der Tennisclub Uffenheim freut sich mit seiner 1. Herrenmannschaft über den Aufstieg in die Bezirksklasse 2. Weil eine andere Mannschaft sich entschied, eine Herren-30-Mannschaft zu melden, konnte die Erste des TCU nachrücken. In der Sommer-2019 trifft sie nun auf den TC Neustadt/Aisch, den TC Bad Windsheim, den TSV Dinkelsbühl, den TC Großhabersdorf, die SG Herrieden II, den TV 1860 Bad Windsheim und den SV Insingen. Der 1. Vorsitzende des TCU Wolfgang Kerwagen zeigte sich hoch erfreut über dieses „schöne Weihnachtsgeschenk“ und gratulierte den Mannschaftsspielern. Marcus Jüllich, 2. Vorsitzender des TCU und zugleich Mannschaftsspieler der Ersten gab als Ziel den Klassenerhalt aus.

Zur Verstärkung für die kommende Sommer-2019 konnte sich der TCU zudem über

einen hochkarätigen Zugang freuen. Mit Gunter Hoffmann wechselte der Sieger des Gollach-Optik-Tiebreak-Turniers und ein altbekannter Uffenheimer von Bad Windsheim zurück in seine Heimatstadt und ist ab sofort an zweiter Position hinter Mannschaftsführer Ibrahim Demirci gesetzt.

Mit je zwei Einzel- und Doppelsiegen trug er genauso wie Ibrahim Demirci maßgeblich zum erfolgreichen Start des TCU in die Winterrunde bei. Besonders hervorzuheben ist außerdem die erfolgreiche Bilanz von Stefan Wittwar, der nach drei Spieltagen drei Einzel- und zwei Doppelsiege verbuchen kann.

Der TCU zeigt sich somit gut gewappnet für die verbleibenden drei Spieltage der Winterrunde und blickt erwartungsfroh auf die sportlichen Herausforderungen in der Bezirksklasse 2 im Jahr 2019. Heimspieltermine werden zeitnah rechtzeitig bekanntgegeben. Der Eintritt zu allen Heimspielen ist wie immer frei.

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

STELLENANZEIGEN

Verstärkung gesucht!

Die Johanniter Kindertagesstätte „Am Obstgarten“
sucht zum 01. Februar 2019:

eine/n

Kinderpfleger (m/w/d)

in Teilzeit.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.

Bewerbung bitte an:
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
z. Hd. Vera Treitl
Johanniterstraße 3
90425 Nürnberg



oder an
Obstgarten.uffenheim@johanniter.de

STELLENANZEIGEN



Alte Reichsstr. 39 • 97346 Iphofen
Tel. 09323 / 3640
www.auto-meier-iphofen.de


JÜRGEN MEIER
AUTOMOBIL GMBH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n:
Kfz-Mechatroniker/in ab sofort und eine/n
Auszubildende/n als Kfz-Mechatroniker
 zum 1. September 2019
 Senden Sie eine aussagefähige Bewerbung an:
Jürgen Meier Automobil GmbH
 Alte Reichsstr. 39, 97346 Iphofen
 info@auto-meier-iphofen.de


Gesucht. Gefunden.

Der Traumjob.


Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de



Peter Altmann - Fotolia

 **Ausbildung? PTA!**

Besuche uns am
Tag der offenen Tür
Sa, 26.01.2019
10:00 – 15:00 Uhr



Berufsfachschule für
Pharmazeutisch-Technische Assistenten
 Stettiner Str. 1 97072 Würzburg
 Tel. 0931 – 86217 www.ptaschule.de




Das Ascari-Team benötigt Verstärkung.
 Der Erfolg gibt uns Recht. Aufgrund der guten Auftragslage benötigen wir für unser Serviceteam Verstärkung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n motivierte/n
Serviceassistent (m/w/d)

Kundenzufriedenheit und -begeisterung sowie Stärkung der Loyalität der Kunden gegenüber dem Autohaus sind die übergeordneten Ziele des Serviceassistenten. Seine Ansprache gegenüber dem Kunden ist persönlich und zuvorkommend, die Beratung individuell.

Als Assistenz im Autohaus (Bereich Service) (m/w) gehören Sie zum Herzstück des Services im ascari Autohaus und sind der erste Ansprechpartner für unsere Kunden und Besucher. Im täglichen Servicegeschäft unterstützen Sie den Serviceberater optimal und tragen somit als wesentlicher Bestandteil zu einem guten Kundenerlebnis im Autohaus bei. Neben der kompetenten Kundenbetreuung zählen zu Ihren wichtigsten Zielen die Kundenbegeisterung und langfristige Kundenbindung sowie die Koordination der organisatorischen Abläufe.

Idealerweise bringen Sie mit:

- Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung
- Ausgeprägte Kenntnisse der Prozesse im Service
- Kommunikationsfähigkeit und Kundenorientierung
- Positive und offene Ausstrahlung
- Freude an Teamarbeit
- Organisationstalent

Wenn Sie diese berufliche Herausforderung mit interessanten Perspektiven reizt, dann möchten wir Sie gerne Kennenlernen und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

 **ascari GmbH** 
 Rothenburgerstr 26 • 97285 Röttingen
 Telefon 0 93 38/9 72 20
 Info@ascari.de • www.ascari.de







Auto-Zeilinger ist seit 2010 Service Partner von Volkswagen, Seat und Skoda und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Mit mehr als 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beraten und betreuen wir unsere Kunden - mit Begeisterung und Engagement für moderne Technik und individuellem Service.

Wir vergrößern unser Team und suchen ab sofort:

- **Kfz.-Servicetechniker oder Diagnostetechniker (m/w)**
- **Kfz.-Mechatroniker (m/w)**
- **Karosserie- und Fahrzeugbauer oder Kfz.-Mechatroniker für die Karosserie (m/w)**

Freie Ausbildungsplätze 2019:

- **Kfz.-Mechatroniker (m/w)**
- **Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w)**
- **Automobilkaufmann (m/w)**

Auf unserer Homepage unter www.auto-zeilinger.de (Karriere) findest Du alle wichtigen Informationen zu den freien Stellen.

Auto-Zeilinger GmbH, Kathrin Kugler
 Am Baumgarten 3+7 - 91463 Dietersheim, 09161 8875-0
kathrin.kugler@auto-zeilinger.de

Neujahrsanschießen vor der Stadthalle

Trachtenverein setzt alten Brauch fort

Einen alten fränkischen Brauch belebt der Uffenheimer Trachtenverein wieder: das Neujahrsschießen. Da das erste Neujahrsschießen vor einem Jahr bei der Bevölkerung gut angekommen sei, hatte der Trachtenverein, der 2011 ins Leben gerufen wurde, nach den Worten des Vorsitzenden Benjamin Barth die Fortsetzung beschlossen.

Viele Zuschauer fanden sich dazu am Neujahrstag vor der Stadthalle ein. Die Böllerschützengruppe Uffenheim freute sich über Gäste von der Böllerschützengruppe Ochsenfurt und von den Fürstlich privilegierten Schwarzenberg'schen Böllerschützen der Scheinfelder Tracht im Heimat- und Kulturverein Scheinfeld. Vereinessprecher Stephan Popp stellte den Zuschauern die verschiedenen Schussfolgen - langsame Reihe, wechselseitiges Reihenfeuer und Abschluss salut - vor. Die Kommandos gab Kommandant Stefan Riedel. Stephan Popp informierte die Zuschauer über die Aktivität des Vereins.

Nach seinen Worten waren die Böllerschützen zum Beispiel beim 68. Mittelfränkischen Schützentag in Bad



Langsame Reihe, Wechselseitiges Reihenfeuer und Abschluss salut: Die Uffenheimer Böllerschützengruppe schießt das neue Jahr an.



Viele Zuschauer fanden sich zur Veranstaltung des Trachtenvereins vor der Stadthalle ein.

Windsheim, beim 16. Mittelfränkischen Böllerschützentag in Lehrberg, beim 25. Fränkischen Böllerschützentreffen in Bischbrunn, bei den Uffenheimer Rittertagen, beim Anböllern der Kirchweih und

des Walpurgifestes in Uffenheim sowie bei Hochzeiten in Uffenheim, Hohlach und Ochsenfurt dabei.

Mit dem Böllern am Neujahrstag sollten, wie alte Schriften belegen, früher der Winter

und böse Geister vertrieben werden. Die Belebung dieser Tradition begrüßt auch Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe.

Text und Fotos: Gerhard Krämer

1. FV Uffenheim



Hast du Spaß am Volleyballspielen?



Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

Mehr Infos gibt's unter Tel.: 09842 1360.

KLEINANZEIGEN

Kücheneinbaugeräte, 4 Jahre alt, zu verkaufen: Herd und Ceran- kochfeld Neff 200.- €, Geschirrspüler Bosch SMI M 75 DE Edelstahl 25, Kühlschrank Liebherr 200.- €, Mikrowelle 20.- €, Brotschneidmaschine 20.- €. Tel. 09842/95613

Knaller-Silvesterball in der Uffenheimer Stadthalle

„Supertolle Veranstaltung, wir kommen nächstes Jahr wieder“, ein größeres Lob kann es für die Ausrichter, den TSC und die Stadt Uffenheim, nicht geben. Gelobt wurden die stimmungsvoll gestaltete Stadthalle, die Gaumenfreuden am Buffet genauso wie die schwungvolle Tanzmusik und die sportlichen Tanzeinlagen.

170 Gäste genossen Jahreswechsel in schwarz-weiß geschmückter Halle

Liebevoll und überaus aufwendig hatte das TSC-Team vom Eingang bis zur Bühne den Saal in festliche Stimmung versetzt.

So wurde es für alle Beteiligten ein Abend zum Wohlfühlen, zum Genießen, zum Plaudern und vor allem zum Tanzen. Die Band Casa Blanca, die zum dritten Mal

den Silvesterball mit professioneller Livemusik begleitete, traf den Geschmack der Tänzerinnen und Tänzer aus nah und fern. Unter die Stammgäste der letzten Jahre mischten sich einige „Ersttäter“, die sich von der heiterbeschwingten Atmosphäre anstecken ließen. Gelobt wurden die feine fränkische Küche, die der hauswirtschaftliche Fachservice auf die Teller zauberte, und die emsigen Bedienungen vom Reit- und Fahrverein Uffenheim, die dafür sorgten, dass die Gläser der Gäste stets gefüllt waren.

Zwei vom TSC einstudierte Einlagen bereicherten den Abend

Eröffnet wurde der Ball traditionell mit einer Polonaise, angeführt vom Trainer-Ehepaar Stefanie und Marco aus Würzburg. Danach rockten zwei Abteilungen der TSC-

Kindertanzgruppe über das Parkett. Vorsitzende Karin Stumpf gratulierte dabei der Leiterin Daniela Gräf zum kürzlich absolvierten Trainerschein. Den Höhepunkt bildete die Tanneinlage von Ina und Thomas Rehda aus Creglingen. Sie zeigten eine eigens für den Ball einstudierte Sambadarbietung, deren Choreografie gemeinsam mit Trainer Marco ausgearbeitet wurde. Die vom begeisterten Publikum geforderte Zugabe gab es in Form eines Paso Doble.

Farbenfrohes Feuerwerk der Stadt leutete 2019 ein

Das Feuerwerk der Stadt wurde direkt vor der Stadthalle auf dem Pratovecchio-Platz abgefeuert. Es läutete das neue Jahr mit farbenfrohen ausgefallenen Lichteffekten ein. Ein Dank geht an die Feuerwehr und deren Einsatzkräfte, die für eine sichere Durchführung sorgten.

Theatergruppe der ELJ Ippesheim

„Für immer Disco“

Die Theatergruppe der ELJ Ippesheim spielt am **Freitag, den 18. Januar, Samstag, den 19. Januar, Sonntag, den 20. Januar 2019, jeweils um 20:00 Uhr und am Sonntag, den 20. Januar, zusätzlich um 13:30 Uhr im Sportheim des ASV Ippesheim** die Komödie „Für immer Disco“. Einlass ist jeweils eine Stunde vor der Aufführung, kein Kartenvorverkauf.

Einige Ehemänner haben vielleicht ein dunkles Geheimnis in ihrer Vergangenheit, aber das von Franz Hirschfeld (Simon Müller) ist schon

besonders: Discostar in den 80ern! Gemeinsam mit Kumpel Bodo Käseberg (Manuel Krauß) - er hat nach Meinung von Franz zwei entscheidende Fehler - war er als „Glitterboy“ die Billigantwort auf „Modern Talking“. Regina Rautenstengel (Nicole Gröninger), Inhaberin der Rautenstengel Event Management Company, will das zerstrittene Duo auf eine lukrative Revivaltournee schicken. Während die beiden Herren bei ihren jämmerlichen Gesangsproben mit den Nebenwirkungen von Botox- und Hormoninjektionen zu

kämpfen haben, mutiert Franz' Ehefrau Birgit (Laura Michalk) zur knallharten Geschäftsfrau und veranlasst, dass u. a. die Promikochsendung „Schmausen wie die Stars“ in ihrem Haus gefilmt wird. Nicht nur der arrogante Fernsehproduzent Viktor Winsel (Eike Büttner) und die „Klatschspalten-Nacktschnecke“ Coco Cabana (Johanna Schmidt) wirbeln von nun an den Haushalt durcheinander, sondern auch die durchgeknallte Fanclubleiterin der Glitterboys Mira Bell (Luise Hassold), die hysterisch gutgelaunt ständig ins Haus

eindringt und selbst vorm Sammeln von Franz' Schlüpfen als Souvenir keinen Halt macht. Als dann auch noch anrühige Fotos von Tochter Lena (Stefanie Hahn) im Internet auftauchen, welche sich von Winsel zu einem Casting überreden ließ, und der stöckelschuhbewaffnete Hossa Rodriguez (Milan Banck) den betagten Glitterboys eine Choreografie einhauchen soll, eskaliert die Stimmung.

Doch wie so oft, in der Welt des Discosiebers, ist manches doch mehr Schein als Sein und endet mit einem bösen Erwachen.

Komitee Städtepartnerschaft Egletons-Uffenheim



Das Komitee lädt ein zu einem Stammtisch im Gasthof „Schwarzer Adler“ in Uffenheim am:

Mittwoch, den 6. Februar 2019, ab 19:00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Beteiligung.

Die Vorstandschaft

Theaterring Uffenheim

Der Theaterring Uffenheim und Umgebung fährt am **Sonntag, den 20.01.2019**, zu seiner ersten Vorstellung im neuen Jahr in das Mainfranken Theater nach Würzburg. Auf dem Programm steht die Tanzproduktion CHANSONS der Ballettdirektorin Dominique Dumais.

Der Bus fährt an der Haltestelle Hedwigsruh in der Bahnhofstraße wieder wie früher um 18:30 Uhr ab, da inzwischen die Straßensperre in Oberickelsheim aufgehoben wurde. Das Stück endet etwa um 21:30 Uhr.

SVV Theatergruppe Weigenheim

„Räuber im Rock“



... so heißt die lustige Komödie in sieben Szenen von **Arno Boas**, die von den Laienschauspielern der Viktoria Weigenheim Ende Januar 2019 fünfmal präsentiert und aufgeführt wird.

Um was geht's?

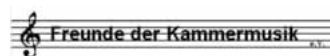
Ein Bankräuber auf der Flucht vor der Polizei sucht verzweifelt ein Versteck und Unterschlupf. Wo er das findet und was sich dabei alles abspielt,

kann man durchaus als turbulent, unterhaltsam und überraschend bezeichnen ...

Die Aufführungstermine sind **Freitag, 18.01.2019, um 20:00 Uhr, Samstag, 19.01.2019, um 20:00 Uhr, Sonntag, 20.01.2019, um 13:30 Uhr, Freitag, 25.01.2019, um 20:00 Uhr und Samstag, 26.01.2019, um 20:00 Uhr im Sportheim Weigenheim.**

Kartenvorverkauf und Platzreservierungen ab 01.12.2018 bei Bernd Schüßler (Tel. 09842 7169). **Der Eintritt beträgt 7,00 EUR.**

Beginn der Konzertserie im Kammermusikverein



Das erste Konzert des Vereins Freunde der Kammermusik in Uffenheim im neuen Jahr bietet eine ungewöhnliche Besetzung: Kontrabass als Soloinstrument und Klavier. Es findet statt am **Sonntag, den 19. Januar, ab 19:30 Uhr im Musikpavillon in der Konrad-Adenauer-Straße.**

Der schon im vergangenen Jahr beim Kammermusikverein gastierende Belgier Wies de Boevé konnte erneut gewonnen werden. Er war Preisträger bei einer Reihe renommierter Wettbewerbe, ist stellvertretender Solokontrabassist im Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks und Dozent an der Zürcher Hochschule der Künste. Seine Partnerin am Klavier, die Japanerin Tomoko Takahashi, ist gleichfalls mehrfache Preisträgerin,

spielte als Solistin in der ganzen Welt und lehrt in Berlin sowohl an der Universität der Künste als auch an der Hochschule für Musik.

Auf dem Programm stehen Werke von Ludwig van Beethoven und Nicolo Paganini sowie von weniger bekannten Meistern mit jeweils eigener Tonsprache: dem Italiener Giovanni Bottesini (dem Kontrabass-Virtuos im 19. Jahrhundert, 1821-1889), dem Russen Reinhold Glière (1875-1956) und dem Belgier Joseph Jongen (1873-1953). Sponsor des Konzertes ist eine Bank aus Uffenheim.

Der Eintritt für Nichtmitglieder im Verein beträgt 20 €. Mitglieder, Auszubildende und Schüler haben freien Eintritt. Voranmeldung zur Platzreservierung unter der Telefonnummer 09842 2506 oder per E-Mail: info@freundederkammermusik.de.

Raiffeisen Immobilien GmbH

im Landkreis Neustadt/Aisch - Bad Windsheim

Nutzflächen gesucht!

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kaufinteressenten landwirtschaftliche Nutzflächen.
Höchstpreise nach Gebotsverfahren erzielbar.

Katharinenweg 2 - 91413 Neustadt/Aisch
Tel. (09161) 2076 - www.raiba-immobilien.de



Alte Kellerei

Amtsgartenweg 13
97215 Uffenheim
Tel.: 09842/951075

Schlachtschüssel

Donnerstag, 17.01. ab 17.30 Uhr
Freitag, 18.01. ab 11.30 Uhr
Samstag, 19.01. ab 11.30 Uhr

Solaranlagen

Hermann Redinger

Custenlohr 17/20 | 97215 Uffenheim

Tel. 09842/1714
Mobil 0172/3198124
redinger-solar@t-online.de



Solaranlagen Windkraft Photovoltaik Biomasse



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Claudia Kern
Mobil: 0177 9159865
c.kern@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst
Tanja Neudecker
Tel.: 09191 723264

Fax. 09191 723242
t.neudecker@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Verband der Siebenbürger Sachsen



Einladung zum Faschingsball 2019

Der Verband der Siebenbürger Sachsen, Kreisgruppe Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim und Umgebung sowie die Ortsgruppe Uffenheim veranstalten ihren **Faschingsball am Samstag, den 19. Januar 2019, im Gasthaus „Zum Stern“ in Gollhofen.**

Beginn 20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)

Hierzu laden wir alle Landsleute, Freunde, Bekannte und tanzfreudige Narren herzlich ein. Zur Unterhaltung spielen für Sie **„Die Schornsteinefeger“**, bekannt aus Funk und Fernsehen.

Für Abwechslung sorgt eine große Tombola, wo Sie schöne Preise gewinnen können. Über eine rege Teilnahme der gesamten Bevölkerung würden wir uns freuen, um ein paar Stunden im Faschingsfieber mit Ihnen verbringen zu können.

Die Vorstandschaft



localbook.de

Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62-0
Fax 07443/96 62 60

Winterliche Ruhe im Schwarzwald ...

***10% Rabatt auf die Wochenpauschale HP**

Die kleine Auszeit

ab 5. Februar ...

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü

1x Kaffee und Kuchen

1x kleine Flasche Wein

1x Obststeller

2 Nächte

ab 175,-€

3 Nächte

ab 223,-€

Wochenpauschale

7 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü

7 Nächte ab 423,- € abzgl. 10 %

ab 380,70€

*Zeitraum 3. Februar bis 31. März '19 (ausgenommen Fasching)

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!